

Pressemitteilung Maternus Seniorenzentrum Dresdner Hof

Einladung zum Theaterstück „Und es ist gut“

Außergewöhnlicher Abend zum Tabuthema Sterben. Eintritt frei.

Leipzig, 22. August 2013. In Kooperation mit dem Berliner Galli-Theater haben sich die Cura und Maternus Seniorenzentren dem Tabuthema Sterben auf eine außergewöhnliche Weise angenähert. Entstanden ist das berührende und mutmachende Theaterstück „Und es ist gut“, das einfühlsam und manchmal sogar humorvoll die Ängste und Sorgen am Lebensende erlebbar macht. Dabei geht es um eine Frau, die zunächst im Traum mit dem Sterben konfrontiert wird. Besorgt wendet sie sich an ihren Arzt: Sie hat Angst vor Schmerzen, Sorge um ihre Angehörigen und lässt die Zuschauer teilhaben an ihren Emotionen, Reflexionen und am besonderen Moment ihres Loslassens.

Die Inszenierung „Und es ist gut“ soll dazu beitragen, sich mit der Angst vor dem Lebensende sowie mit den eigenen Wünschen und Bedürfnissen auseinanderzusetzen. Jetzt ist das Stück auch in Leipzig zu sehen: **am Mittwoch, 04. September um 18 Uhr – Einlass ab 17.30 Uhr – im Maternus Seniorenzentrum Dresdner Hof, Neumarkt 27, 04109 Leipzig.** Um Anmeldung bis zum 30. August wird gebeten unter 03 41.22 74–100. **Der Eintritt ist frei.** Die Veranstaltung findet im Restaurant in der 6. Etage statt; es wird ein kleiner Imbiss gereicht. Im Anschluss an die Aufführung sind alle Zuschauer herzlich zu einer Gesprächsrunde mit den Schauspielern und Akteuren aus der Palliativversorgung eingeladen. Teilnehmen werden Dr. Hellmut Küster, medizinischer Berater der Einrichtung, Regionaldirektorin Heike Formann, Dr. Martin Kamprad, leitender Brückenarzt sowie Kerstin Lorenz, Fachkraft für Palliativpflege.

„Wir alle sind mit der Endlichkeit des Lebens konfrontiert. Für die vielen offenen Fragen zu dem wichtigen Thema gibt es in der Öffentlichkeit aber noch immer kaum Raum und Dialogangebote“, sagt Diana Richter, Kundenmanagerin im Maternus Seniorenzentrum Dresdner Hof. „Mit dem Theaterabend wollen wir interessierte Bürger mit fachkundigen und erfahrenen Ansprechpartnern in Kontakt bringen.“ Nicht nur hochbetagte Menschen stellen sich die Frage, wie ihre letzten Lebensmomente aussehen werden, wie einer Umfrage des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e.V. aus dem Jahr 2012 zu entnehmen ist: Ihr zufolge wünscht sich ein großer Teil der Bevölkerung eine intensivere Auseinandersetzung mit diesem Thema.

Mit dem Galli-Theater greifen Cura und Maternus auf einen bewährten Partner bei der künstlerischen Umsetzung komplexer Pflgethemen zurück: Schon 2011 hat das gleiche Ensemble ein Theaterstück zum Thema Diabetes aufgeführt und das Publikum mit seiner feinfühligem und fachkundigen Darstellung beeindruckt. Neben den Fachrichtungen Demenz und Diabetes ist die Palliativversorgung die dritte wichtige Kernkompetenz der Cura und Maternus Seniorenzentren. Das Theaterstück „Und es ist gut“ tourt zwischen März und Oktober 2013 durch etwa 25 der bundesweit 50 Einrichtungen der Gruppe.

Hintergründe und Live-Szenen zum Stück finden Interessenten auf dem Youtube Kanal der Cura und Maternus Seniorencentren: <http://www.youtube.com/user/CuraMaternus>



Bildmaterial:

Das hier abgebildete Foto kann auf Wunsch in druckfähiger Auflösung zugesendet werden.

Bildunterschrift: „Und es ist gut“ - ein Theaterstück über den Umgang mit dem Ende des Lebens.

Ihr Ansprechpartner:

Diana Richter, Kundenmanagerin

Maternus Seniorencentrum Dresdner Hof

Neumarkt 27

04109 Leipzig

Telefon: 0341.2274-430

diana.richter@maternus.de

www.maternus-senioren.de